

G. Löffler in Riga:
Firks, C. v., zwei Dramen. (Lpzg. 1857,
Heinrich Matthes.)

Ernst Hühn in Cassel:
*Sichart, Geschichte d. kgl. hannov.
Armee. Bd. 5.

Josef Zacher in Cöln:
Martin, Theophilus.
Uebinger, Philosophie d. Nic. Cusanus.
Eggers, Gesch. d. Geschl. Eggers. Plön 1879.
Gothische Malerei, v. Oppler.

Schmidt & Spring in Leipzig:
Fr. Hoffmanns Jugendfreund. Bd. 1—46.
(Auch einzelne Bände.)

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Dringend zurück erbitten wir bis zum
15. August alle Disponenden, bezw. die zur
Remission berechtigten Exemplare von:

Bulthaupt, Dramaturgie. II. 6. Aufl.
— do. III. 5. Aufl.

Broschiert und gebunden.

Später eintreffende Remittenden nehmen
wir ausnahmslos nicht zurück.

Oldenburg, den 10. Juli 1901.

Schulze'sche Hofbuchhandlung.

Wiederholt zurück erbeten alle rück-
sendungsberechtigten Exemplare von:

Buren-Lieder

aus der Bierzeitung der Scharfen Deutschen
Ecke zu Kapstadt. 1901.

Umschlag grün, blau, weiss, rot.

75 s netto.

Wir würden für umgehende Rücksendung
sehr dankbar sein, da es uns an Exemplaren
zur Ausführung fester Bestellungen fehlt.
Alle nach dem 15. Oktober l. J. zurück-
kommenden Exemplare werden wir unter
Berufung auf diese Anzeige zurückweisen.

München, 15. Juli 1901.

J. F. Lehmann's Verlag.

Saforest,

Mädchen für Alex.

3 s ord.,

die ich dringend zur Erledigung von Fest-
resp. Bar-Bestellungen benötige, umgehend
zurück erbeten. Den Herren Kollegen für
pünktliche Erfüllung meines Ersuchens im
Voraus besten Dank.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 15. Juli 1901.

E. F. Tiefenbach.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Tüchtiger, unverheirateter Buchhändler
mit etwas verfügbarem Kapital, der im
Buch- und Zeitungsverlag, speziell im
Inseratenwesen durchaus erfahren ist, findet
sich sofort Stellung und Gelegenheit zur
Gründung einer Existenz. Angebote mit
ausführlichen Mitteilungen und Referenzen
über Tüchtigkeit, persönliche und finanzielle
Verhältnisse unter B. V. 1901, hauptpost-
lagernd München, erbeten.

Börsenblattbezug für Stellesuchende.

Laut § 7 der „Bestimmungen über die
Verwaltung des Börsenblattes“ können Ge-
hilfen den die Stellenangebote enthaltenden
Bogen des Börsenblattes zu 1 s 50 s für
je 4 Wochen portofrei unter Band be-
ziehen. Die Versendung besorgt die Ge-
schäftsstelle des Börsenvereins.

Stellesuchende Gehilfen werden wiederholt
hierauf aufmerksam gemacht mit dem Be-
merken, daß eine kürzere Bezugszeit als 4
Wochen nicht zugestanden werden kann; dahin-
gegen kann der Bezug des Bogens an jedem
Tage begonnen werden und endet am gleich-
vielten Tage des nächsten Monats. Der
Betrag ist vorher franko an die Geschäfts-
stelle des Börsenvereins einzusenden; auch
deutsche Reichs-Postwertzeichen werden in
Zahlung angenommen.

Für einen Kunstverlag wird zum
1. Oktober d. J. ein Expedient — nicht
unter 25 Jahren — gesucht, der flott
und sicher arbeitet. Der Posten ist
ganz selbständig und soll mit einem
Herrn dauernd besetzt werden, der
sich bei genügender Unterstützung
rasch in neue Verhältnisse einlebt und
sowohl den nötigen Ernst als Lust
und Liebe zur Arbeit mitbringt. An-
gebote unter R. 2106 mit Photographie,
Gehaltsansprüchen und Zeugnis-Ab-
schriften durch die Geschäftsstelle
d. B.-V. erbeten.

Für ein Sortiment Süddeutschlands werden
zum 15. August ein junger Gehilfe und
ein Lehrling gesucht. Kathol. Konfession
erforderlich. — Süddeutsche erhalten den
Vorzug. — Angebote an Robert Hoffmann
in Leipzig erbeten.

Wir suchen für möglichst sofort einen
Herrn zu engagieren, der mit allen
Arbeiten des Verlages vertraut ist und
die Vertriebs- und Herstellungsarbeiten
kennt. Kenntnisse in der doppelten Buch-
führung und die Fähigkeit, französisch
und namentlich englisch korrespondieren
zu können, Bedingung. Die Stellung ist
angenehm und dauernd. Angebote erbiten
wir mit Gehaltsangabe und Photographie.
Berlin W., Victoriastrasse 35.
Bruno und Paul Cassirer.

Zum 1. September oder Oktober wird für
lebhaftes Sortiment mit Nebenbranchen tüch-
tiger und zuverlässiger, junger, ev. Mit-
arbeiter gesucht, der auch das Schreib-
warengeschäft genau kennen muß und dem
volles Vertrauen geschenkt werden kann.
Nur gut empfohlene Herren, die im Verkehr
mit dem Publikum gewandt sind, den Chef
zeitweise vertreten können und denen bei
steigendem Gehalt an dauernder, angenehmer
Stellung gelegen ist, wollen Angebote mit
Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Photo-
graphie unter W. #227 an Herrn F. Goldmar
in Leipzig einsenden.

In meiner Handlung wird am 1. Sep-
tember eine Gehilfenstelle frei für einen
jüngeren Herrn, der zuverlässig in seinen
Arbeiten ist und vom Antiquariat einige
Kenntnisse besitzt.
Dresden.

E. Winter, Antiquariat u. Buchhandlung
(Carl Stephan).

Für lebhaftes Sortiment in Mittelstadt
Sachsens suche ich für sofort tüchtigen,
jüngeren Gehilfen. Es wollen sich jedoch
nur Herren melden, die an schnelles, ge-
wissenhaftes und selbständiges Arbeiten ge-
wöhnt sind. Bewerbungen mit Angabe der
Gehaltsansprüche und des bisherigen Bildungs-
ganges erbitte unter D. # 170.
Leipzig. L. A. Kittler.

In einer größeren Musikalienhandlung
nebst Musikl.-Leih-Institut Breslaus ist
zum 1. Oktober, event. 1. September, die
Stelle eines umsichtigen, energischen Ge-
hilfen zu besetzen.

Die Führung des Sortiments bleibt
Suchendem selbst überlassen. Gute Sorti-
mentskenntnisse, sowie angenehme Umgangs-
formen mit einem ff. Publikum sind Be-
dingung.

Herren, die nachweislich ein Musikalien-
Sortiment mit gutem Erfolge leiten können,
erhalten den Vorzug.

Angebote mit Zeugnisabschriften nebst
Photographie erbeten unter A. L. # 2103
an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Junger, deutscher Gehilfe mit gründlichen
Vorkenntnissen und bewandert in der eng-
lischen Sprache, gesucht. Nur Herren,
denen an längerem Verweilen oder dauern-
der Stellung gelegen ist, wollen sich melden.
Antritt sobald wie möglich. Anfangsgehalt
7 £ pro Monat.

Dulau & Co. in London, 37, Soho Square W.

Fleißiger und zuverlässiger, jünge-
rer Gehilfe, flotter Arbeiter, mit
sehr guter Handschrift, für Ausliefe-
rung und Inseratenwesen zu mög-
lichst baldigem Antritt gesucht.
Anfangsgehalt monatlich 100 s.
G. J. Göschel'sche Verlagshandlung in
Leipzig. — Rückmarken verbeten,
Photographie nicht erwünscht.

Unter bescheidenen Ansprüchen findet
Volontär zum 1. Oktober Stellung. Angebot
mit Zeugnis, Bild und Empfehlungen über
bisherige Thätigkeit erbitet

Görlitz.

Vierling'sche Buchhdlg. u. Antiquariat.

Albert Kaiser in Schweidnitz sucht einen
soliden, brauchbaren Gehilfen katholischer
Konfession, dem an dauernder Stellung ge-
legen ist.

Für ein neues Verlagsunternehmen in
großem Stile sucht eine Leipziger Verlags-
buchhandlung, Buchdruckerei zc. einen tüch-
tigen Buchhändler als Leiter, der die
nötigen Verbindungen kennt, in der Lite-
ratur Bescheid weiß und sich mit einigem
Kapital beteiligen kann. Das Unternehmen
ist insofern ein bedeutendes, als jährlich
100 bis 200 Bände erscheinen sollen.

Angebote unter B. W. # 2039 an die
Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis
auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins
nur 10 s pro Zeile.

Jüng. strebsamer Sortim., 8 Jahre beim
Fach u. militärfrei, sucht, gestützt auf gute
Zeugnisse u. Empfehlungen, sichere Lebens-
stellung in einem Sort.- od. Verl.-Geschäft.
Suchender besitzt ein gewandtes, selbstän-
diges, energisches Auftreten und ist in un-
gekündigter Stellung. Gef. Angebote erb. u.
F. W. # 2054 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.